Wir giessen eine Adventskerze

Autor(en): **Osterwalder, Walter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **49 (1962)**

Heft 14

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-533641

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

eine umfassende Beurteilung wäre indessen die bloße Betrachtung der technischen Seite unzureichend; es müssen auch kommerzielle, personalpolitische, rechtliche und moralische Gesichtspunkte beachtet werden.
Soziale Sicherheit und soziale Gerechtigkeit sind die großen Anliegen unserer Zeit. Die Lehrer-Versicherungskassen als öffentlich-rechtliche Einrichtungen genießen den Vorteil einer engen Bindung an staatliche Körperschaften. Diese haben Sicherheit für Leistung und Beitrag zu bieten und der Initiative einen möglichst weiten Spielraum zu gewähren.

Mit den hier kurz besprochenen Fragen ist der Problemkreis, der sich im besonderen dem technischen Experten stellt, noch nicht erschöpft. Allgemein gültige Ratschläge kann es nicht geben; vielmehr erheischt die Vielfalt der Verhältnisse und Begebenheiten auch eine Vielfalt von speziellen Lösungen.

Anmerkung: Wer sich für diese und weitere Versicherungsfragen näher interessiert, kann das umfassende Literaturverzeichnis auf Ersuchen hin direkt beim Verfasser dieses Artikels beziehen. (Adr.: Scheideggstraße 112, Zürich 2/38,)

Wir gießen eine Adventskerze

Walter Osterwalder, Rorschach

Volksschule

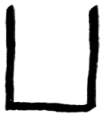
1. *Vorbereitung auf den Advent:* Es liegen noch drei Wochen vor dem ersten Adventsonntag. Ich treffe mit den Schülern folgende Abmachung: Jene Schüler, denen ich während der Woche weder rufen noch eine Strafe erteilen muß, dürfen am Montag der kommenden Woche einen *Kerzenstummel* zur Schule bringen.

So sammeln sich während diesen drei Wochen eine beträchtliche Anzahl unbrauchbarer Kerzenstücke an.

2. Heute ist der erste Montag im *Advent*. Auf dem Lehrerpult stehen verschiedenen Gegenstände, welche die Schüler benennen:

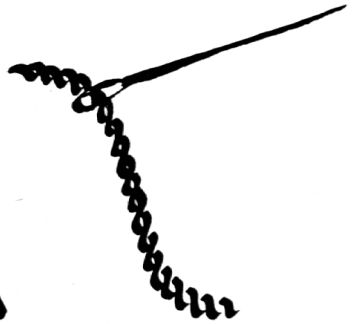
Spiritusbrenner
Docht

Kerzenstummel

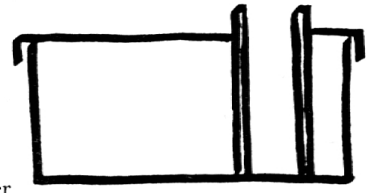


Büchse

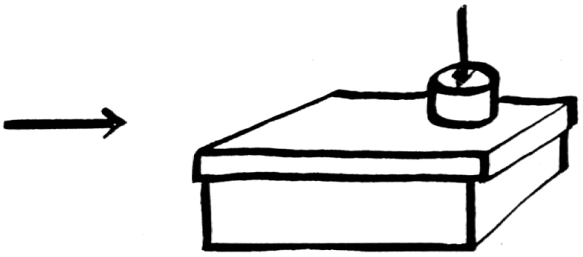
Zange

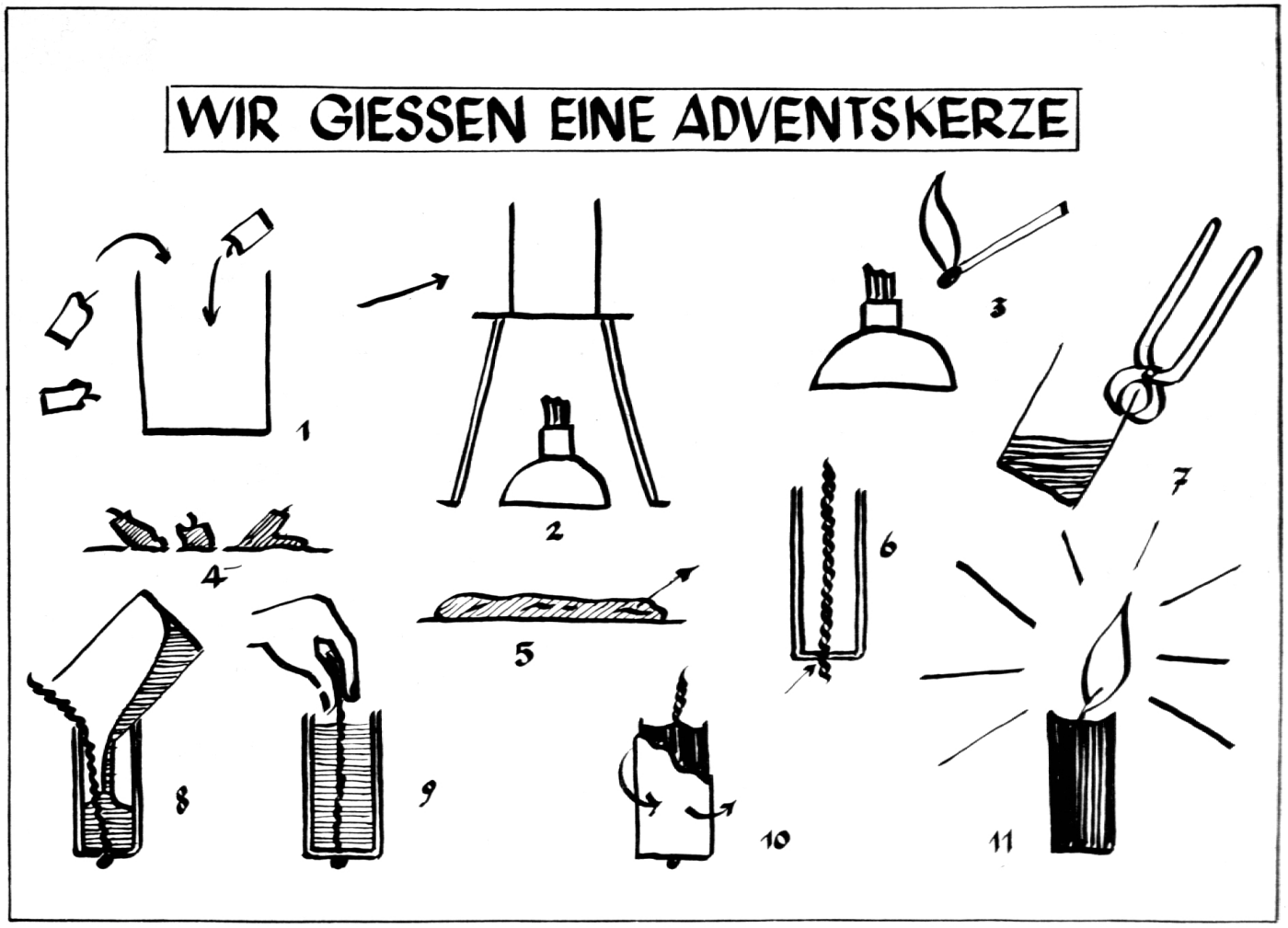


Docht mit Nadel



Schachtel mit festgemachter Kartonrolle





3. *Üben der neuen Wörter* und richtiges Benennen der Gegenstände: Spiritusbrenner, Docht, Büchse, Kartonrolle, Kerzenstummel, Schachtel, Nadel. Buchstabiert die schwierigen Wörter! Schreibt sie fünfmal sauber untereinander! Zeigt den Docht des Spiritusbrenners, einen Kerzenstummel!...

4. *Arbeitsvorgang:*
   1. Kerzenstummel in Büchse legen.
   2. Büchse auf Spiritusbrenner stellen.
   3. Docht entzünden, Büchse erhitzen.
   4. Kerzenstummel schmelzen, alte Dochte schwimmen herum.
   5. Dochte herausfischen.
   6. Docht in den Boden der Kartonrolle einziehen. Öffnung unten wieder gut verschließen.
   7. Büchse mit Zange abheben.
   8. Das flüssige Wachs in die Form gießen.
   9. Erstarren lassen.
   10. Kartonrolle lösen.
   11. Rosarote Kerze erscheint. Guß ausbessern, überflüssiges Wachs wegschaben. Kerze auf Pult stellen, beim Beten anzünden.

5. *Der Lehrer gießt eine Kerze.* Die *Schüler notieren* sich in Stichworten die einzelnen *Arbeitsvorgänge.* Diese werden langsam gezeigt. Jeder Schüler soll sie deutlich sehen können.
(3 Schüler schreiben die Stichwörter an die Seitenwandtafel.)

6. *Besinnung:* Die Kerze ist gleichsam eine *Opferkerze,* weil alle Schüler ihre kleinen Öpferchen dazu beigetragen haben.

7. *Vorbereitende Übungen zum schriftlichen Bericht. Vergangenheit:* Der Lehrer legt (legte), Stummel schmelzen (schmolzen), schwammen, entzogen, verschlossen...

8. *Bericht:* Dieser wird nun von jedem Schüler *selbständig,* ohne Hilfe der Wandtafelskizzen, in sauberer Schrift geschrieben.

Ich durfte nach den Weihnachtsferien mit Freuden feststellen, daß ein großer Teil der Schüler zuhause die Kerzenstummel zusammensuchte und prachtvolle Kerzen goß. Die Farbe der Stummel spielt gar keine Rolle, im Gegenteil, je vielfältiger ihre Färbung, um so eigenartiger diejenige des Gusses.